

Radtour der Wildauer Linken zum Wahlkampfauftakt des Ortsverbandes

Am Sonnabend, dem 12. September 2009, bei herrlichem Ausflugswetter, trafen sich Wildauer Linke zu einer Fahrradtour durch Wildau am Umspannwerk vor dem schönen Wandbild der Wildauer Lok.



Begleitet wurden sie von der Ortschronistin Frau Hornung, die in bewährter Weise dafür sorgte, dass an wichtigen Haltepunkten innerhalb des Ortes ihre historischen Kenntnisse und interessanten Anekdoten zur Bereicherung dieser Tour beitragen.

Ziele dieser Tour waren

- Wildau – Nord, ehemaliges TFH – Gelände



- SMB Gelände, Schmiedestraße, Feuerwehr, Westhangtreppe, TFH – Mensa, S-Bahn – Tunnel, Neue Mitte



Kita am Markt, Bolz- und Spielplatz, Klubhaus an der Dahme, Dahme – Wanderweg, Hafengelände



- Kreisverkehr am Tunnel Eichstraße, Südanbindung-SMB-Gelände, A 10-Center-Eingang Apotheke, Gewerbegebiet, Geplanter Kreisverkehr-Freiheitstr., Dorfau, Röntgenstraße, Fichtestraße 105, Familientreff Kleeblatt



- Gaststätte Wildorado mit einem Dank an Frau Hornung



Diese Haltepunkte waren Anlass, sich über Wildauer Vorhaben und Stand der Umsetzung Gedanken zu machen, neue Ideen zu entwickeln, Wünsche zu äußern und Aufgaben für die Zukunft abzuleiten. Eindrucksvoll gestaltete sich ein Moment, als sie am Service – Eingang der Apotheke im A10 Center angekommen, eine Solidaritätserklärung für die Mieter, Händler, Gewerbetreibenden und Kulturschaffenden im A10 Center an den Vorsitzenden des Mieterverbandes, Dr. Hübel, übergaben.

Übereinstimmend kamen alle Teilnehmer dieser Radtour zu der Erkenntnis, dass es sich lohnt, Wildau auf diese Art und Weise zu erkunden und manch Teilnehmer war doch sehr beeindruckt von einigen Veränderungen im Ort, die er so noch gar nicht wahr genommen hatte. Auf jeden Fall war das ein Argument, mit der nächsten Tour nicht erst bis zur nächsten Wahl zu warten.